

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Spandau  
XX. Wahlperiode**



**Antrag**

**Nr. 2249/XX**

**TOP 11.4**

**Ursprung: Antrag**

Initiator: **Linksfraktion**

Beratungsfolge:

| Datum      | Gremium /Sitzung | Beratungsstand |
|------------|------------------|----------------|
| 28.04.2021 | BVV 048/XX(BVV)  |                |

**Fahrradinfrastruktur**

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, im Rahmen der Vorbereitung des Doppelhaushalts 2022/23 und der Investitionsplanung ausreichend Mittel einzustellen, um in den kommenden fünf Jahren

- die Sanierung aller Radverkehrswege in Spandau,
- die Ausweisung ausreichend vieler, zusätzlicher Radfahrstreifen bzw. Schutzstreifen im Straßenraum sowie
- die Beseitigung von Gefahrenstellen für Radfahrer umsetzen zu können.

**Begründung**

Im Zuge der Umsetzung des Berliner Mobilitätsgesetzes wird auch der Bezirk seinen Anteil leisten müssen. Insbesondere die bedarfsgerechte Planung außerhalb großer Magistralen sollte ohnehin im kommunalpolitischen Raum entwickelt werden, um Discrepanzen aufgrund unterschiedlicher Interessen ausreichend berücksichtigen zu können.

Berlin, den 15.04.2021

**Leschewitz, L.**  
Fraktionsvorsitzende(r)

Annahme     mit Änderung     Ablehnung     zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss     BVG     BüO     EuB     GOA     Ges     HPR     HoL     Int  
 JHA     Sul     Soz     Spo     Sta     UuN     WuK     Wir